



Label europeo delle lingue



Progetto RiUscire Rete Universitaria SocioCulturale per l'Istruzione e il Recupero in Carcere
Key A2 - Cooperation for innovation and the exchange of good practices - Codice attività: 2014-1-IT02-KA204-003517
CUP (E62I14000310005)

FRAGEBOGEN FÜR INHAFTIERTE

- INFORMANTEN -



Bei einigen Fragen sind mehrere Antworten möglich.

1. Persönliche Daten

Geschlecht:

- M
- W

Alter: _____

Herkunftsland: _____

Herkunftsstadt: _____

Verheiratet

- Ja
- Nein

Wohnen Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin zusammen?

- Ja
- Nein

2. Wohnt Ihr Ehemann/Ihre Ehefrau in Deutschland?

- Ja
- Nein

3. Haben Sie Kinder?

- Ja
- Nein

Wo wohnen sie?

- In Deutschland
- Im Ausland

Wie alt sind Ihre Kinder?

4. Haben Sie in anderen Ländern gelebt, bevor Sie nach Deutschland gekommen sind?

- Nein
- Ja. Wo?

Welchen Beruf haben Sie dort ausgeübt?

5. Wie lange sind Sie schon in Deutschland?

- 0 – 2 Monate

- 3 – 6 Monate
- 7 – 12 Monate
- 2 – 4 Jahre
- Mehr als 4 Jahre

6. Was ist Ihre Muttersprache?

- Afghanisch
- Albanisch
- Arabisch
- Chinesisch
- Englisch
- Deutsch
- Französisch
- Persisch
- Polnisch
- Rumänisch
- Russisch
- Sonstige: _____

7. Sprechen Sie andere Sprachen/Dialekte?

- Ja, nämlich: _____
- Nein

8. Welche Sprache spricht man in Ihrer Familie?

- Deutsch
- Die Muttersprache der Familienmitglieder
- Sonstige: _____

9. Welche Sprache/n sprechen Sie im Gefängnis mit den Polizisten und Strafvollzugsbeamten?

- Deutsch
- Meine Muttersprache
- Sonstige: _____

10. Welche Sprache/n sprechen Sie im Gefängnis mit den anderen Häftlingen?

- Deutsch
- Meine Muttersprache
- Sonstige: _____

11. Haben Sie in Ihrem Heimatland Deutsch gelernt?

- Nein
- Ja. Wie lange? _____

12. Wie lange sind Sie zur Schule gegangen?

- Ich bin nie zur Schule gegangen.
- 1 – 3 Jahre
- 3 – 5 Jahre
- 5 – 8 Jahre
- 8 – 10 Jahre
- 10 – 13 Jahre
- Universität
- Sonstige: _____

13. Was ist Ihr höchster Bildungsabschluss?

- Keiner
- Qualifizierender Hauptschulabschluss (Quali)
- Mittlere Reife
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur) / Fachabitur
- Universitätsabschluss
- Sonstige: _____

14. Welche Art von Schule haben Sie in Ihrem Heimatland besucht?

- Staatliche Schule
- Privatschule
- Kirchliche Schule

15. Haben Sie in der Schule eine oder mehrere Fremdsprache/n gelernt?

- Ja, nämlich: _____
- Nein

16. Nehmen Sie im Gefängnis an Bildungsangeboten teil?

- Nein
- Ja. An welchen?
 - Alphabetisierungskurse
 - Grundschule
 - Mittelschule

- Gymnasium/Realschule/Hauptschule
 - Universitätskurse
 - Berufsvorbereitender Kurs
 - Sonstige:
-
-
-

17 Was bereitet Ihnen beim Lernen Schwierigkeiten?

- Ich habe keine Zeit.
 - Ich habe keine Lust.
 - Ich langweile mich/habe keinen Spaß am Unterricht.
 - Ich halte Lernen für Zeitverschwendung.
 - Ich verstehe die Lehrkraft nicht.
 - Ich komme mit der Lehrkraft nicht zurecht.
 - Ich komme mit den anderen Lernenden nicht zurecht.
 - Mir fehlen die Grundlagen.
 - Es fällt mir schwer, mich zu konzentrieren.
 - Es fällt mir schwer, mir Dinge zu merken.
 - Sonstige:
-
-
-

18. Wie gut sprechen Sie Ihrer Meinung nach Deutsch?

- Gar nicht gut.
- Wenig.
- Ausreichend.
- Gut.

19. Wo haben Sie Deutsch gelernt?

- In meinem Herkunftsland
- In Deutschland
- Im Gefängnis

20 Wie haben Sie Deutsch gelernt?

- Sprachkurs
- In der Schule
- Durch das Fernsehen

- Durch das Lesen von Zeitungen
 - Durch das Radiohören
 - Durch Freunde
 - Durch meine Familie
 - Durch die Arbeit
 - Sonstige
-
-
-

21. Lesen Sie deutsche Zeitungen?

- Nein
- Ja. Welche Art von Artikeln?
 - Nachrichten
 - Sport
 - Politik
 - Kultur

22. Nutzen Sie die Anstaltsbibliothek?

- Ja
- Nein

23. Lesen Sie Bücher?

- Nein
 - Ja. Welche Art von Büchern?
 - Romane
 - Krimis
 - Fantasy
 - Geschichtsbücher
 - Sonstige: _____
-

24. In welcher Sprache lesen Sie?

- Deutsch
 - In meiner Muttersprache
 - Sonstige: _____
-
-

25. Schauen Sie deutsches Fernsehen?

- Nein
- Ja. Welche Programme?
 - Nachrichten
 - Filme
 - Telenovelas
 - Sportprogramme
 - Dokumentationen
 - Unterhaltungsfernsehen
 - Sonstige: _____

26. Für Ihre Tätigkeiten im alltäglichen Leben müssen Sie:

a. außerhalb des Gefängnisses

- Deutsch sprechen können
- Deutsche Texte lesen können
- Mündliche Äußerungen verstehen können
- Deutsche Texte schreiben können

b. im Gefängnis

- Mündliche Äußerungen verstehen können
- Deutsch sprechen können
- Deutsche Texte lesen können
- Deutsche Texte schreiben können

27. Gehen Sie Aktivitäten außerhalb des Gefängnisses nach?

- Nein
 - Ja. Welche?
-
-
-

28. Gibt es etwas, das Sie an der deutschen Kultur besonders schätzen?

- Nichts
 - Kunst
 - Musik
 - Literatur
 - Mode
 - Sport
 - Essen und Trinken
 - Klima
 - Sonstige: _____
-
-
-

29. Im Deutschen fällt es Ihnen am schwersten:

- Zu sprechen
- Andere zu verstehen
- Zu schreiben
- Zu lesen

Sonstige:

30. Würden Sie gerne einen berufsvorbereitenden Kurs besuchen?

- Ja
- Nein

Wenn ja, warum?

- Als Zeitvertreib
- Um nach meiner Entlassung aus dem Gefängnis in Deutschland bleiben zu können
- Um im Gefängnis kommunizieren zu können
- Um mit externen Einrichtungen kommunizieren zu können
- Sonstige:

Fragen zum Bereich Sprache und Arbeit

31. In welchem Bereich haben Sie in Ihrem Heimatland/in einem anderen Land Berufserfahrungen gesammelt?

- Handel
- Gastronomie
- Transport
- Tourismus
- Gartenbau
- Bauarbeit
- Industrie
- Landwirtschaft
- Buchdruck
- Medien
- Sonstige:
- Ich habe weder in meinem Heimatland noch in einem anderen Land Berufserfahrungen gesammelt.

32. In welchem Bereich haben Sie in Deutschland Berufserfahrungen gesammelt?

- Handel
- Gastronomie
- Transport
- Tourismus

- Gartenbau
- Baugewebe
- Industrie
- Landwirtschaft
- Buchdruck
- Medien
- Ich habe keine Berufserfahrungen in Deutschland gesammelt.
- Sonstige: _____

33. Halten Sie es für sinnvoll, im Berufsleben über Deutschkenntnisse zu verfügen?

- Ja, um mit Kollegen und Vorgesetzten über Berufsangelegenheiten zu sprechen.
- Ja, um sich mit Kollegen zu unterhalten.
- Ja, um den spezifischen Wortschatz eines bestimmten Berufs zu erlernen.
- Ja, um Dokumente und Texte zu verstehen, die man am Arbeitsplatz vorfindet (Gehaltsabrechnung, Ankündigungen, Plakate)
- Ja, um Dokumente/Berichte zu verfassen und Formulare auszufüllen
- Ja, für die eigene Bildung
- Nein, ich halte es nicht für sinnvoll.
- Sonstige: _____

34. Hatten Sie an Ihrem Arbeitsplatz in Deutschland jemals Probleme mit der Kommunikation?

- Ja, weil ich die Kollegen nicht verstand.
- Ja, weil ich die Vorgesetzten nicht verstand.
- Ja, weil ich nicht klar ausdrücken konnte, was ich sagen wollte.
- Ja, weil ich geschriebene Dokumente nicht verstand (Ankündigungen, Plakate,

Arbeitsaufträge)

- Ja, weil mir der spezifische Wortschatz jenes Berufs unbekannt war.
- Ja, weil die anderen meine Witze/Scherze nicht verstanden.
- Nein, ich hatte noch nie Probleme bei der Kommunikation.
- Sonstige: _____

35. Gibt es etwas, das Sie an den deutschen Arbeitsgesetzen schätzen?

- Ja, die Einhaltung der Arbeitszeiten
- Ja, das Verhältnis zu den Vorgesetzten
- Ja, das Verhältnis zu den Kollegen
- Ja, dass so viel Wert auf Sicherheit gelegt wird
- Ja, dass viel Wert auf die Rechte des Arbeitnehmers gelegt wird.
- Ja, die Gleichstellung von Mann und Frau bezüglich der beruflichen Möglichkeiten
- Nein
- Sonstige: _____

36. Halten Sie es für sinnvoll, einen Deutschkurs zu besuchen, um eine berufliche Tätigkeit auszuüben?

Geben Sie eine Bewertung auf einer Skala von 1-5 ab.

(1: überhaupt nicht sinnvoll; 5: sehr sinnvoll).

- 1 2 3 4 5

37. Warum?

- Er könnte mir helfen, mit den Kollegen zu kommunizieren.
- Er könnte mir helfen, mit meinen Vorgesetzten zu kommunizieren.
- Er könnte mir helfen, mit anderen Personen in meinem beruflichen Umfeld zu kommunizieren (z.B. mit Kunden)
- Er könnte mir helfen, schwierige Texte zu verstehen.
- Er könnte mir helfen, meine Gedanken und Meinungen klarer auszudrücken.
- Ich könnte meine Schreibfähigkeit verbessern.
- Er könnte mir helfen, einige berufsbezogene Teile der deutschen Kultur besser zu verstehen.
- Sonstige: _____
